Herren Kreisliga Gr. Nord-West

VfL Marburg 1860 II : TTC Dautphetal II
Mittwoch, 02.11.2022, 20:00 Uhr

Kunicke beendet mit Sieg das Spiel

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des VfL Marburg 1860 II in der Herren Kreisliga Gr. Nord-West gegen den TTC Dautphetal II durch. Das Spiel am Mittwochabend dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 4. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 3 Ersatzspieler zurückgreifen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Deja / Kirchmeyer und Ural / Varlibas, ehe sich die Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnten. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Kunicke / Razzhivin und Weg / Ulbrich beendet, das Kunicke / Razzhivin letztendlich gewannen. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Münster / Chen beim 11:6, 11:8, 5:11, 14:12 gegen Hüller / Krämer doch überlegen. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Paolo Deja gelang es, Marco Hüller im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Einen Sieg holte im Anschluss Klaus Kirchmeyer beim 11:6, 10:12, 11:8, 11:7 gegen Markus Wege. Beim Spielstand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim anschließenden 11:6, 11:3, 11:5 gegen Vedat Varlibas fand Madiane Kunicke von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Michael Razzhivin und Erdal Ural, die Michael Razzhivin letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bei einem Spielstand von 7:0 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Mit 3:1 siegte daraufhin Lasse Münster gegen Johanna Krämer und gab dabei nur einen Satz her. Zwischenzeitlich konnte You-De Chen zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Heinz Ulbrich aber trotzdem deutlich mit 1:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfL Marburg 1860 II und des TTC Dautphetal II. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Markus Wege war für Paolo Deja letztlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Das folgende Einzel zwischen Klaus Kirchmeyer und Marco Hüller, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant werden konnte, endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Madiane Kunicke hatte seinen Gegner Erdal Ural beim ungefährdeten 11:7, 11:7, 11:2 komplett im Griff. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den VfL Marburg 1860 II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den VfB 1910 Holzhausen am 04.11.2022 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TTC Dautphetal II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 05.11.2022 gegen den TV 1862 Biedenkopf II erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:
VfL Marburg 1860 II
Doppel: Deja / Kirchmeyer 1:0, Kunicke / Razzhivin 1:0, Münster / Chen 1:0
Einzel: P. Deja 1:1, K. Kirchmeyer 1:1, M. Kunicke 2:0, M. Razzhivin 1:0, L. Münster 1:0, Y. Chen 0:1
TTC Dautphetal II
Doppel: Wege / Ulbrich 0:1, Ural / Varlibas 0:1, Hüller / Krämer 0:1
Einzel: M. Wege 1:1, M. Hüller 1:1, E. Ural 0:2, V. Varlibas 0:1, H. Ulbrich 1:0, J. Krämer 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.11.2022 (23:51) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").